

Rosa Luxemburg

Briefe aus dem
Gefängnis



Rosa Luxemburg

Briefe aus dem Gefängnis

Die in dieser Sammlung enthaltenen Briefe sind an
Frau Sophie Liebknecht gerichtet

Impressum

Texte: © Copyright by Rosa Luxemburg

Umschlag: © Copyright by Gunter Pirntke

Verlag:

Das historische Buch, Dresden / Brokatbookverlag

Gunter Pirntke

Mühlsdorfer Weg 25

01257 Dresden

gunter.50@gmx.net

Inhalt

[Impressum](#)

[Karte aus der Freiheit](#)

[Postkarte vom 5.8.1916](#)

[Postkarte. Diese Karte wurde geschrieben an dem Tag, an dem Karl Liebknecht in zweiter Instanz zu 4 Jahren Zuchthaus verurteilt wurde.](#)

[Karte vom 21.11.1916](#)

[Briefe aus Wronke von Januar bis Juli 1917](#)

[Briefe aus Breslau August 2017 bis Oktober 1918](#)

[Die Autorin Rosa Luxemburg](#)

Karte aus der Freiheit

Diese Karte ist die einzige Karte aus der Freiheit. Am 10.7.16 erfolgte Rosa Luxemburgs Verhaftung.

Meine liebe kleine Sonja!

Es ist heute eine drückende, feuchte Hitze, wie meist in Leipzig - ich vertrage so schlecht die Luft hier. Ich saß vormittag zwei Stunden in den Anlagen am Teich und las im »Reichen Mann« »Der reiche Mann« von Galsworthy. Die Sache ist brilliant. Ein altes Mütterchen setzte sich neben mich, tat einen Blick auf das Titelblatt und lächelte: »Das muß ein feines Buch sein. Ich lese auch gern Bücher«. Bevor ich mich zum Lesen hinsetzte, prüfte ich natürlich die Anlagen auf Bäume und Sträucher hin - alles bekannte Gestalten, was ich mit Befriedigung feststellte. Die Berührung mit Menschen befriedigt mich dagegen immer weniger; ich glaube, ich werde mich doch bald ins Anachoretentum zurückziehen wie der hl. Antonius, aber - sans tentations mehr. Seien Sie heiter und ruhig.

Herzliche Grüße

Ihre Rosa

Den Kindern viele Grüße.